

Zur Osterwerbung stellen die Uhrenfabriken Gebrüder Junghans A.-G. in Schramberg der Uhrmacherschaft Osterpostkarten zur Verfügung. Die Karten sind zum Verschicken an die Kundschaft des Einzelhandels gedacht. Sie zeigen in grünem Druck ein Osterbild mit einer textlichen Empfehlung der Junghans-Uhren.

Die Frühjahrsliste der Firma Georg Jacob, G.m.b.H., Leipzig liegt vor uns. Sie macht schon durch den zweifarbigen gedruckten Umschlag einen vorzüglichen Eindruck. Der Osterhase sieht mit erstaunten Augen auf die von ihm gelegten Eier mit 24-Stundenzahlen.

Die erste Seite zeigt ein mit Osterdekoration versehenes Schaufenster. Jeder kann für wenig Geld (25 RM) die darin aufgestellten Osterdekorationen für sein Fenster zur Verzierung und als Anziehungskraft leicht verwenden.

Abwechselnd folgen dann die für die Konfirmation benötigten Zigaretten-Etuis in allen Preislagen; die neuen Preise für Bestecke; Kolliers, Ohringe, Manschettenknöpfe, Broschetten werden in den neuesten Mustern in der Liste gezeigt.

Perlketten, Ringe, die neuen Armbänder werden sicher ein großer Verkaufsartikel für jeden Uhrmacher werden.

Eine Durchsicht dieser Liste wird für jeden Kollegen sicher von großem Interesse sowohl für sein Lager als auch für sein Fenster sein. Soweit der Frühjahrskatalog unseren Lesern noch nicht direkt zugeht, kann die Bestellung nur empfohlen werden.

Zeiß-Ikon Akt.-Ges. in Dresden. Die fusionierte Zeiß-Ikon Akt.-Ges. wird für das Geschäftsjahr 1926 voraussichtlich keine Dividende verteilen. Das Geschäft ist dem Vernehmen nach einigermaßen befriedigend gewesen; die Rationalisierung der Werkkomplexe beansprucht aber Zeit und Geld und zwingt wohl auch zu vorsichtiger Bilanzierung.

Handelsgerichtliche Eintragungen. Die Firma Julius Aßmann, Deutsche Präzisions-Taschen-Uhrenfabrik in Glashütte, lautet künftig: „J. Aßmann, Deutsche Präzisions-Taschen-Uhrenfabrik, Glashütte, Sachsen, G. m. b. H. in Glashütte i. Sa. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Taschenuhren sowie der Handel mit in das Uhrenfach einschlagenden Artikeln. Das Stammkapital beträgt 20000 RM. Der Mitgesellschafter Uhrmacher Julius Albert Friß Aßmann in Glashütte bringt der Gesellschaft die ihm gehörige obengenannte Firma mit allen Aktiven und Passiven in Anrechnung auf seine Einlage ein. Der Wert der Einlage ist auf 18000 RM festgesetzt worden, wovon durch Verrechnung 3000 RM auf Aßmann und 15000 RM auf den Gesellschafter Kaufmann Walther Heinrich Theden in Dresden entfallen. Zum Geschäftsführer ist der Mitgesellschafter Theden bestellt.“

Firma Max Berger in Passau. Die Firma ist geändert in: Uhrenhaus Max Berger. Die Prokura Leonhard Schreyers ist erloschen; neu bestellt als Prokurist ist Willi Hartmann in Passau. —

Firma Möller-Uhr G. m. b. H. in Berlin-Schöneberg, Feurigstr. 54. Das Stammkapital ist auf 20000 RM umgestellt. —

Firma Loch & Hartenberger A.-G., Uhrkettenfabrik in Hasbach (Rhld.). Das Vorstandsmitglied Kaufmann Ferdinand Adler ist gestorben. —

Firma „Dufa“, Deutsche Uhrenfabrik A.-G. in Mühlhausen (Thür.). Der bisherige Prokurist Georg Ehnes ist zum stellvertretenden Mitglied des Vorstandes bestellt. —

Die Firma Uhrenfabrik Rheinfelden A.-G. in Rheinfelden i. Bad. ist nach beendeter Liquidation erloschen. —

Firma Uhrarmband Misch & Co. in Berlin. Hans Misch ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. —

Die Firma Fabrik elektrischer Uhren G. m. b. H. in Berlin ist gelöscht. —

Firma Uhrenfabrik vormals L. Furtwängler Söhne A.-G. in Furtwangen i. Ba. Die Generalversammlung vom 18. Dezember 1926 hat die Zusammenlegung des Aktienkapitals von 1200000 RM auf 400000 RM beschlossen. Das Grundkapital ist eingeteilt in 360 Stamm-

aktien im Nennwert von je 1000 RM und 2000 Stammaktien im Nennwert von je 20 RM, lautend auf den Inhaber. —

Firma Ph. Loch, Uhrkettenfabrik in Oberstein. Herta Loch in Oberstein ist Prokura erteilt worden.

Geschäftsveränderung. Die Firma Phenix Watch Co. in Porrentruy (Schweiz) hat ihre Uhrenfabrik-Niederlage in Frankfurt a. M. aufgehoben und arbeitet jetzt direkt von dem Hauptsitz in Porrentruy aus.

Konkurse und Geschäftsaufsichten. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Uhrengroßhandlung Raimund Marschner G. m. b. H. in Dresden, Feldherrnstraße 5 wurde nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. —

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers Hermann Häntsch in Löwen ist Schlußtermin auf den 17. März, vormittags 10 Uhr bestimmt. —

Über das Vermögen des Inhabers des Schweizer Uhrenhauses Oskar Zenner in Sorau, Gr. Kirchstraße 10 wurde am 24. Februar das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist Kaufmann Otto Matthesius in Sorau, Gr. Gartenstraße 3a. Frist zur Anmeldung der Konkursforderungen bis 31. März. Erste Gläubigerversammlung am 17. März, vormittags 10 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis 15. März. —

Das Konkursverfahren über den Nachlaß des verstorbenen Uhrmachers Franz August Emil Neubauer in Frankenberg wurde eingestellt, da eine den Kosten des Verfahrens entsprechende Konkursmasse nicht vorhanden ist. —

Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Georg Hakh in Stuttgart, Silberburgstr. 165 ist am 22. Februar das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter ist Syndikus Friß Grabert in Stuttgart, Friedrichstraße 21. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis 14. März. Ablauf der Anmeldefrist 30. März. Erste Gläubigerversammlung am 19. März. —

Über das Vermögen der Uhrengehäuse-Schreinerei Heinrich Simon in Pfaffenweiler wurde am 18. Februar das Konkursverfahren eröffnet. Kaufmann Karl Geier in Villingen wurde zum Konkursverwalter ernannt. Anmeldefrist, offener Arrest und Anzeigefrist 10. März. Erste Gläubigerversammlung und Prüfungstermin 18. März. —

Über das Vermögen des Uhrmachermeisters Wilhelm Robbe in Magdeburg, Breiteweg 18 wurde am 17. Februar Geschäftsaufsicht angeordnet und als Aufsichtsperson Bücherrevisor Albert Koch in Magdeburg, Goethestr. 41 bestellt.

Fragen und Antworten

Frage 6841. Welche Besteckfabrik fabriziert versilberte

Bestecke mit folgendem Warenzeichen: ? H. T. K.

Frage 6843. Wie reinigt man am besten Gipsbilder und Figuren? C. W. R.

Frage 6845. Womit befestigt man am besten verspiegelte Reklame-Glasbuchstaben an der Außenseite der Schau- fenster, so daß sie auch jeglichen Witterungseinflüssen standhalten? C. T. L.

Frage 6846. Wer ist der Fabrikant der den natürlichen täuschend nachgeahmten Rosen aus Glas oder Porzellan? W. A. A.

Frage 6847. Welches sind die üblichen Preise für Grammophon-Reparaturen wie Feder-Ersetzen usw. bei der Abgabe an unsere Kundschaft? H. K. T.

Frage 6848. Wer liefert Stoppuhren für Sportzwecke mit zentrischem Minutenkreis, diesen möglichst groß gehalten, mit roten Zahlen und Einteilungsstrichen, nicht Punkten. Der Sekundenkreis soll schwarze, der Minutenkreis rote Stricheinteilung haben, beide mit 60er Teilung. Die Gehäuse (Nickel oder Stahl) in Taschenuhrgröße. F. S. P.

Frage 6849. Wer fertigt oder liefert Quecksilber-Barometer? K. V. W.

Frage 6850. Wo bekommt man Sprechmaschinen gut repariert? G. O. A.

Frage 6851. Welche Besteckfabrik führt als Fabrikmarke die Buchstaben O. B. H., darunter Alpacca, das Ganze von einem Oval umgeben? O. B. E.